

Fränkische Nachrichten vom 22.04.2015

Neue Beschilderung in Unterbalbach: Tafeln geben Hinweise auf Sehenswürdigkeiten und bedeutende Einrichtungen / Kosten von 18 500 Euro

Vielfältige Orientierung für Touristen

Von unserem Mitarbeiter Peter D. Wagner



Präsentierten erfreut die neue Tourismusbeschilderung in Unterbalbach: (von links) Bauhofleiter Arno Würzberger, Ortsvorsteher Andreas Buchmann, Stadtrat Marco Hess (CDU), Bürgermeister Thomas Maertens, Siegfried Neumann (SPD), Sabine Baumeister, Projektleiterin bei der Stadt Lauda-Königshofen, und Stadtrat Alois Imhof (FBL). © Peter D. Wagner

Unterbalbach. Manchen Auto- oder Radfahrern sowie Anwohnern ist es in den vergangenen Tagen womöglich im Vorbeifahren oder Vorbeilaufen aufgefallen: Seit kurzem gibt es in Unterbalbach an den Ortseingängen, an den Radwegen sowie in der Ortsmitte eine neue touristische Beschilderung. Am Montagnachmittag wurde die frische und erstmalige Beschilderung von Bürgermeister Thomas Maertens und Vertretern der Stadt Lauda-Königshofen im Beisein von Ortsvorsteher Andreas Buchmann sowie den Ratsfraktionsvertretern Marco Hess (CDU), Alois Imhof (FBL) und Siegfried Neumann (SPD) bei einem Pressetermin vor Ort offiziell präsentiert.

Insgesamt wurden für die neue Tourismusbeschilderung in Unterbalbach vom Bauhof der Stadt Lauda-Königshofen unter Leitung von Arno Würzberger sechs Tafeln aufgestellt. Drei Orteingangstafeln beinhalten den Ortsnamen, ein großformatiges Bild, die Leitbotschaft "Herzlich Willkommen" und das Wappen. Drei weitere Tafeln umfassen unter anderem als spezifische Besonderheiten einen Ortsplan nebst Straßennamen, Hinweise und Informationen inklusive Piktogramme auf Sehenswürdigkeiten und bedeutende Einrichtungen sowie einen Übersichtsplan über das Gebiet und die Ortsteile der Gesamtstadt Lauda-Königshofen.

Zu den insgesamt 19 auf den drei Informations- und Übersichtstafeln dargestellten Attraktionen und Einrichtungen zählt neben dem Radwegklassiker "Liebliches Taubertal" auch der Radweg aus Oberbalbach, dessen Ausbau in der zweiten Jahreshälfte gestartet werden soll. "Neben der Beschilderung an den Straßeneingängen und in der Ortsmitte waren uns auch Orientierungshilfen für Radfahrer auf dem Radwegklassiker des Lieblichen Taubertals sehr wichtig, da gerade auch hier viele Touristen in unserem Stadtgebiet unterwegs sind und an Unterbalbach vorbeikommen", hob Maertens hervor.

Zudem gibt es auf den drei Übersichtstafeln mit Stadtplan Hinweise auf Kirche und Pfarrzentrum, den Jüdischen Friedhof, den alten und neuen Friedhof mit Bergkapelle, den Augustinusweg "Leben in und mit seiner Schöpfung" und den Balbach-Wanderweg, historische Grabfunde, das Alte Rathaus, Schulen und Kindertagesstätte, die Balbachhalle, Sport- und Freizeiteinrichtungen und -zentren, die Hundesportanlage, Kinderspielplätze, Aussichtspunkte sowie Gastronomie und Beherbergungen in Unterbalbach und im Balbachtal. Ergänzend dazu befinden sich oberhalb dieser drei Übersichtstafeln sogenannte "Flügelschilder" als zielführende Wegweiser auf besonders wichtige Sehenswürdigkeiten und Einrichtungen. Anlässlich der offiziellen Präsentation der neuen Tourismusbeschilderung in Unterbalbach würdigte Maertens Ortsvorsteher Buchmann, die Verantwortlichen der Stadtverwaltung, den städtischen Bauhof und dessen Leiter Würzberger sowie die beteiligten Firmen Inn Sign aus Seckach als Hersteller und Ansgar Ehresmann aus Lauda-Königshofen als Layouter für die Planung, Gestaltung und Umsetzung des Projektes.

Zudem sprach der Bürgermeister dem Gemeinderat seinen Dank für die Bewilligung des erforderlichen Etats in Höhe von rund 18.500 Euro aus. "Wir sind überzeugt, dass diese Investition ein gut angelegtes Geld ist", meinte Maertens, verbunden mit dem Hinweis, dass täglich etwa 30.000 Autofahrer die Ortseingänge an den Straßen passieren würden.

"Mit den Schildern und Hinweistafeln wollen wir sowohl informieren als auch Gäste und Touristen begrüßen sowie auf das gute Image Unterbalbachs und unserer Stadt vor allem als Tourismus- und Weinstadt hinweisen", betonte er.

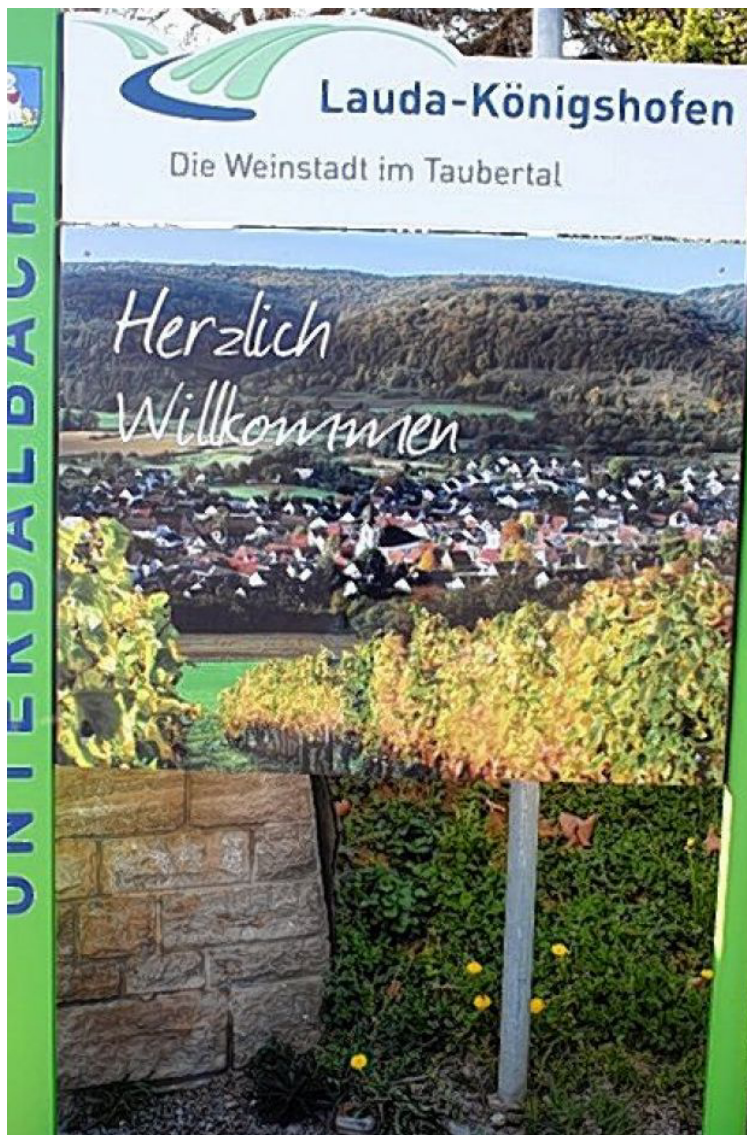
"Wir haben uns unter anderem gemeinsam mit den örtlichen Vereinen viele Gedanken gemacht, wo das Aufstellen der Tafeln am sinnvollsten sein könnte",

berichtete Buchmann, der zudem seinerseits im Namen des Ortschaftsrates der Stadt, dem Gemeinderat, dem Bauhof und den weiteren beteiligten Akteuren dankte.

Unteralbach ist nach Gerlachsheim damit der zweite Stadtteil von Lauda-Königshofen, der eine entsprechende touristische Beschilderung aufweisen kann.

Nach Auskunft von Sabine Baumeister, Projektleiterin bei der Stadt Lauda-Königshofen, sollen noch im laufenden Jahr ähnliche Beschilderungen in den speziellen Wein- und Tourismusorten Beckstein und Marbach erfolgen.

Zudem sei in den kommenden Jahren schrittweise eine entsprechende Beschilderung in allen Stadtteilen vorgesehen.



Touristische Ortseingangstafel in Unterbalbach.